

Öko-Sortenempfehlungen 2025/26 - Winterdinkel

Hinweise zur Fruchtart

Dinkel gehört zu den Getreidearten mit einem relativ hohen Anteil im ökologischen Landbau. Dies beruht zum einen auf einer hohen Nachfrage speziell nach ökologisch erzeugter Ware. Zum anderen weist Dinkel einige pflanzenbauliche Eigenschaften auf, die ihn für den Öko-Anbau interessant machen, wie z. B. die geringeren Nährstoffansprüche im Vergleich zu Weichweizen und die hohe Konkurrenzkraft gegen Unkräuter. Der Anbau ist insbesondere in Mittelgebirgslagen verbreitet. Dinkel gilt zwar als robuste Getreideart, eine generelle hohe Winterfestigkeit besteht aber nicht. Vielmehr ist auf die Sortendifferenzierung bei dieser Eigenschaft zu achten. Allerdings ist aufgrund der milden Winter in den letzten Jahren die Einschätzung der Winterfestigkeit bei neueren Sorten derzeit nicht möglich. Mit der Ausweitung des Dinkelanbaus in Deutschland hat sich auch das Angebot an Sorten erhöht, insbesondere seit 2016 sind etliche Neuzulassungen zu verzeichnen.

Wichtigste Kriterien bei der Sortenwahl sind die Ertragsfähigkeit, Winterfestigkeit, Standfestigkeit sowie Resistenzen gegen Gelbrost, Braunrost und Mehltau. Im Öko-Anbau sollte besonders auf eine geringe Anfälligkeit für Gelbrost geachtet werden.

Im Hinblick auf die Qualitätseigenschaften sind Sortenunterschiede bei der Fallzahl beachtenswert, vor allem in höheren Lagen mit regelmäßig schwierigen Erntebedingungen. Im Handel werden unterschiedliche Anforderungen an die Qualität gestellt. Für Öko-Dinkel werden in der Regel Fallzahlen von mindestens 230 sec und Rohproteingehalte von mindestens 12 % angestrebt. Auch bei der Kernaussbeute besteht eine Sortendifferenzierung. In den Öko-Landesortenversuchen lag die mit einem Druckluftentspelzer ermittelte Kernaussbeute meist in einem Bereich von 68 bis 74 %.

Sortenempfehlungen für den ökologischen Landbau

Badenglanz, Stauferpracht, Zollernspelz, Zollernfit, Albertino*^{&***}, Alboretto*^{&***}

* Anfällig für Gelb- und Braunrost

** Erhöhtes Lagerrisiko auf besseren Standorten

Hinweise zu geprüften Sorten

Albertino schnitt dreijährig mit mittleren Vesenerträgen ab. Die Sorte weist eine mittlere Pflanzenlänge auf. Schwachpunkte sind die nicht immer ausreichende Standfestigkeit sowie die starke Anfälligkeit für Braun- und Gelbrost. Der Rohproteinhalt ist unterdurchschnittlich. Die Fallzahl liegt im mittlerem bis hohem Bereich.

Alboretto brachte 2023 und 2025 leicht überdurchschnittliche, 2024 leicht unterdurchschnittliche Vesenerträge, woraus sich insgesamt ein mittleres Ertragsniveau ergibt. Bei mittlerer Pflanzenlänge besteht eine stärkere Lagerneigung. Die Resistenzen für Gelb- und Braunrost sind gering bis mittel, es muss also mit einem stärkeren Befall gerechnet werden. Der Rohproteingehalt liegt eher im unterdurchschnittlichen Bereich, die Fallzahl ist mittel.

Badenglanz erzielte dreijährig hohe Vesenerträge. Kennzeichnend sind ein kürzerer Wuchs, eine geringe Lagerneigung, sowie mittlere bis gute Resistenzeigenschaften gegen Rostkrankheiten. Der Rohproteingehalt und die Fallzahl sind nach bisher vorliegenden Ergebnissen mittel bis hoch.

Gletscher erbrachte dreijährig unterdurchschnittliche Ertragsleistungen. Bei mittlerer Wuchslänge ist die Standfestigkeit auf besseren Standorten schwächer. Die Anfälligkeit für Gelbrost ist gering und für Braunrost gering bis mittel. Der Rohproteingehalt und die Fallzahl der im biologisch-dynamischen Landbau gezüchteten und in der Schweiz zugelassenen Sorte liegen auf hohem Niveau. Gletscher fällt optisch durch helle Spelzen auf.

Stauferpracht zeigte sich auch im dritten Prüfljahr als ertragsstarke Dinkelsorte und erzielte mehrjährig das höchste Ertragsniveau. Stauferpracht weist ähnliche agronomische Eigenschaften auf wie Badenglanz, d. h. ein kürzerer Wuchs geht mit einer guten Standfestigkeit einher und die Anfälligkeit für Braun- und Gelbrost ist insgesamt gering bis mittel. Nach bisher vorliegenden Ergebnissen liegt der Rohproteingehalt im mittleren und die Fallzahl im hohen Bereich.

Kornertrag (relativ) von Winterdinkelsorten im Öko-Anbau

| | 2023 | 2024 | 2025 | 2024-2025 | 2023-2025 |
|-----------------|------|------|------|-----------|-----------|
| Anz. Versuche | 6 | 7 | 5 | 12 | 18 |
| Albertino | 101 | 98 | 100 | 99 | 100 |
| Alboretto | 102 | 98 | 102 | 100 | 101 |
| Badenglanz | 100 | 104 | 101 | 103 | 102 |
| Gletscher | 95 | 99 | 98 | 99 | 98 |
| Stauferpracht | 104 | 103 | 103 | 103 | 104 |
| Zollernfit | 99 | 99 | 99 | 99 | 99 |
| Zollernspelz | 97 | 98 | 96 | 97 | 97 |
| Späths Albrubin | | 84 | 94 | 89 | |
| Asturin | | 94 | 96 | 95 | |
| Alliente | | | 113 | | |
| Conforte | | | 101 | | |
| BB (dt/ha) | 55,9 | 47,2 | 66,7 | 55,3 | 55,5 |

BB (Bezugsbasis) = Mittel Sorten Albertino, Alboretto, Badenglanz, Gletscher, Stauferpracht, Zollernfit, Zollernspelz

Löss-Standorte Nossen (SN), Mittelsömmern (TH), Dornburg (TH) und Bernburg (ST)

V-Standorte Forchheim (SN), Herlasgrün (SN) und Burkersdorf (TH)

Zollernfit erreichte dreijährig mittlere Vesenerträge. Im gegenwärtigen Prüfsortiment zählt sie zu den kürzeren Sorten, die Standfestigkeit ist gut bis sehr gut, so dass sich die Sorte besonders für bessere Standorte anbietet. Der Befall mit Krankheiten blieb insgesamt gering bis mittel. Beim Rohproteingehalt und der Fallzahl liegt Zollernfit im mittleren Bereich.

Zollernspelz schnitt dreijährig mit niedrigen, aber sehr stabilen Vesenerträgen ab. Vorteile der kürzeren Sorte sind eine ausreichende Standfestigkeit, eine geringe bis mittlere Neigung zu Auswinterung sowie im Hinblick auf die Qualität ein hoher Rohproteingehalt und eine hohe Fallzahl. Zu beachten ist die inzwischen nachlassende Resistenz gegen Gelbrost.

Späths Albrubin konnte sich im zweiten Prüfljahr im Hinblick auf den Vesenertrag verbessern, schnitt aber dennoch in beiden Prüfljahren insgesamt ertragsschwach ab. Bei einer mittleren Wuchslänge kann Lager verstärkt auftreten, was insbesondere auf besseren Standorten beachtet werden sollte. Die Anfälligkeit für Braun- und Gelbrost liegt im mittleren bis geringen Bereich. Nach ersten Einschätzungen liegen sowohl der Rohproteingehalt als auch die Fallzahl auf einem Niveau. Die Sorte fällt zudem durch einen geringen Spelzanteil positiv auf.

Alliente erreichte im ersten Prüfljahr mit Abstand die höchsten Vesenerträge. Zugleich ist Alliente die kürzeste Sorte des aktuellen Prüfsortiments, der Befall mit Braunrost fiel mittel bis gering aus. Für eine Einstufung der Standfestigkeit, sowie der Qualitätsmerkmale bedarf es weiterer Prüfljahre.

Asturin erzielte in den ersten beiden Prüfljahren unterdurchschnittliche Vesenerträge. Im aktuellen Prüfsortiment ist Asturin die längste Sorte, wobei 2025 zwischen Asturin und Alliente, als der kürzesten Sorte, eine Differenz von 34 cm lag. Nach einer vorläufigen Einschätzung weist die Sorte hohe Rohproteingehalte auf, für weitere Einstufungen agronomischer und Qualitätseigenschaften müssen folgende Prüfljahre abgewartet werden.

Conforte schnitt im ersten Prüfljahr mit mittleren Ertragsleistungen ab und zeigte sich mit einer mittleren Wuchslänge und mittlerem Braunrostbefall. Auch hier bedarf es weiterer Prüfljahre für eine fundierte Einschätzung der Sorte.

Eigenschaften von Winterdinkelsorten im Öko-Anbau

| | Pflanzenlänge | Standfestigkeit | Gelbrostresistenz | Braunrostresistenz | Rohproteingehalt | Fallzahl |
|-----------------|---------------|-----------------|-------------------|--------------------|------------------|----------|
| Albertino | m | 0/- | 0/- | - | 0/- | +/0 |
| Alboretto | m | 0/- | 0/- | - | 0/- | 0 |
| Badenglanz | k-m | + | 0 | +/0 | + | +/0 |
| Gletscher | m | 0/- | + | +/0 | + | + |
| Stauferpracht | k-m | + | 0 | +/0 | 0 | + |
| Zollernfit | k-m | + / ++ | 0 | +/0 | 0 | 0 |
| Zollernspelz | k-m | + / 0 | 0 | +/0 | + | + |
| Späths Albrubin | m | - | + / 0 | 0 | (+) | (+) |
| Asturin | (m-l) | * | * | (0) | (+) | * |
| Alliente | (k) | * | * | (+ / 0) | * | * |
| Conforte | (m) | * | * | (0) | * | * |

Pflanzenlänge: k = kurz, m = mittel, l = lang, sl = sehr lang

++ = sehr gut bzw. sehr hoch, + = gut bzw. hoch, 0 = mittel, - = gering bzw. niedrig

() = vorläufige Einstufung; * Einstufung noch nicht möglich